Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 7 (1921)

Heft: 31

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mein Freund! Beeilen Sie sich, den Substriptions= Schein für "Mein Freund" unverzüglich dem Verlag Otto Walter A.=G. in Olten ausgefüllt einzusenden!

Rür die Gute der bekannt. Einreibung gegen Aropf und dicken Hale "Strumasan" zeugt folgenbes Schreiben aus Pontresina: "Strumasan" war das einzige Witttet für die Bertilgung von einem

Kropf

ben ich schon 13 bis 14 Jahre lang hatte und jest gänzlich verschwunden ist. L. R.

Das Mittel ist zu beziehen durch die Aura-Arotheke Biel, Jucaplan Breis 1/2 Fl. Fr. 3.—, 1 Fl. Fr. 5.—.

"Steinbrüchli" Lenzburg

Privat-Institut

P 1193 A für

abnormale Kinder

empfiehlt sich zur Aufnahme von Sorgenkindern. Auch Erwachsene. Familienleben. Prospekte und Referenzen durch den

Besitzer: L. Baumgartner

Interlaken

Hotel und Pension Zähringer

mit alkoholfreiem Restaurant, gemütl. Fremdenzimmer. Lokalitäten für Vereine und Schulen. Mässige Preise.

Ernst Michel, Propr.

Arbeits-Lehrerin

theoretisch und praktisch ausgebildet sucht passende **Lehrstelle** in größerer Ortschaft, Haushaltungsschule ober Institut. Prima Zeugnisse stehen zur Verfügung. Weitere Auskunft durch Chiffre Schw. 97 an die

Brillentragende und Schwachsichtige verwenden mit sicherm Erfolge Waldburgers Augenbalsam. Stärkt jedes Auge, à Fr. 5.— bis 10. durch U. Waldburger, Heiden.

Publizitas A. G., Luzern.

Das neue 3dealbetriebs= fuftem für 85

Schul-Sparkassen.

Im Auftrage der bernische fant. Kommission für Gemein= nühigteit; verfaßt von Fr.

Rrebs, Bern. #ilb. Medaille 1914. Empfohlen von den Herren: Rat.=Rat Hater, Reg.=Rat Zohner, Bantbireltor Aellig in Bern.

Brofch. Fr. 3.50, geb. Fr. 4. Man verlange zur Anficht.

Eduard Ermin Mener, Berlag, Aarau.

Billigste Bezugsquelle für ca. 20,000 Stück

Wandtafelschwämme

grosse, à Fr. —.40, —.60 und 1.— per Stück

Hch. Schweizer, P 2695 Q Schwämme en gros Grenzacherstr. 1, Basel.

Wir nühen uns felbst, wenn wir unsere Inserenten berücksichtigen.

Junger Jehrkraft,

welche die italienische Sprache erlernen möchte, wird von wohlshabender Schweizersamilie in Stresa am Langensee freie Pension event. auch Honorar offeriert, gegen tägliche Erzteilung von zweistündigem Setundarunterricht einem braden, intelligenten eljjährigen Knaben. Nur bestempfohlene Deutschschweizer solidesten Charatters, tatholischer Konfession werden berücksichtigt. — Eintritt 1. Ott. Anmeldungen gest. an "Pusblicitas" Luzern Chiffice Schw. 98.

Vafante Lehrstelle

ber obern Klassen ber Primarschule Wahlen (Berner Jura) wird für einen patentierten Lehrer zur Bewerbung ausgeschrieben

Besoldung nach Geset. (Grundbesoldung Fr. 3500 nebst Zulagen, sreier Wohnung, 9 Ster Holz und 18 Aren Pstanzland.) Es muß auch gegen extra Entschädigung der obl. Fortbildungsschulunterricht erteilt werden.

Bewerber wollen ihre Offerten mit Patent und Beugnissen bis am 12. August nächsthin an ben Gemeinderat von Wahlen einsenden.

Stansstad Vierwaldstättersee

Restauration und Pension "Schiff"
Aussichtsreicher Kurort in bester Lage

am See, nahe Wälder, — Bad- und Ruder— sportgelegenheit. —

Pensionspreis Fr. 7.50. Höfl. empfiehlt sich Telephon 35,4 A. Waser.

Kur- und Gasthaus Flüeli

Ehemalige Kaplanei

Freundlicher Erholungsaufenthalt in herrlicher, staubtreier Lage. Eigener Waldpark. Deutsche Kegelbahn. Ausgangspunkt für lohnende Spaziergänge und Bergtouren. Gut bürgerliche Küche. Telephon 34. Lokalitäten für Schulen und Vereine. Um geneigten Zuspruch bitten Geschwister von Rotz.

Der Jungkirchenchor

forgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Berlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Bräsident: B. Maurer, Kantonaschulinspettor, Sursee). Schriftleitung der "Schweizer-Schule" Luzern: Postchedrechnung VII 1268

Krantentasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz. Berbandspräsident: Jak. Desch, Lehrer, Burged, Bonwil, St. Gallen W. Berbandskassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W (Postched IX 521).

Hilfskasse für Hastpslichtfälle des Ratholischen Lehrervereins der Schweiz.

Zeder persönliche Abonnent der "Schweizer-Schule", der als Lehrperson tätig ist, hat bei Haftpslichtfällen Anspruch auf Unterstützung durch die Hilfskasse nach Maßgabe der Statuten.

Präsident: Alfr. Stalder, Turnlehrer, Pilatusstraße 39, Luzern.